

[1837.] **G. Ebbede** in Wiesbaden sucht:  
1 Dietrich, Encyclopädie d. Gartenkunst.  
1 Rußen, das deutsche Land.  
1 Schopenhauer, Parerga u. Paralipomena.

[1838.] **R. Th. Bölder** in Frankfurt a/M. sucht:  
Hinrichs' halbjährl. Bücherkatalog 1875. II.  
— 1878.

[1839.] Das **Halm'sche** Antiquariat in Wien  
sucht:  
König, Literaturgesch. — Hellwald, Cul-  
turgesch. — Petermann, Pflanzenreich. —  
Rückert's W.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[1840.] Von nachfolgenden Artikeln, die in  
ihren Vorräthen zu Ende gehen, erbitten  
wir alles Remittirbare mit erster Gelegen-  
heit zurück und bemerken dabei ausdrück-  
lich, dass wir den Handlungen, die unsere  
Bitte um Remission nicht beachten, künftighin  
nur in feste Rechnung liefern werden.  
Nach Erscheinen neuer Auflagen werden  
wir die Annahme alter entschieden ver-  
weigern.

**Guhl und Koner**, Leben der Griechen und  
Römer. 4. Aufl.

**Lessing's** Laokoon, herausgegeben von H.  
Blümner.

**Longfellow**, Evangeline. Von O. Dickmann.

**Müller**, Abriss der allgemeinen Weltgesch.  
I. 2. Aufl.

— alte Geschichte. 3. Aufl. Besorgt von  
F. Junge.

**Schoemann**, griechische Alterthümer. 1. Bd.  
3. Aufl.

**Aristophanes**. III. 2. Aufl.

**Cicero's** Reden. IV. 4. Aufl.

— do. V. 7. Aufl.

**Demosthenes**. I. 7. Aufl.

**Herodot.** IV. 3. Aufl.

**Lysias**. 7. Aufl.

**Plantus**. III.

**Sophokles**. IV. 7. Aufl.

**Tacitus**. I. (Annales 1—6. Buch.) 6. Aufl.

**Thukydides**. V.

— VI.

**Vergil**. III. 6. Aufl.

Eine besondere Factur über diese Ar-  
tikel wurde heute allen Handlungen, mit  
denen wir in Rechnung stehen, zugesandt.

Berlin, 13. Januar 1879.

Weidmannsche Buchhandlung.

[1841.] Dringend erbitten umgehend zurück  
alle nicht abgesetzten Expl. von:

**Grundbuch-Ordnung** vom 5. Mai 1872  
nebst Ergänzungen. Vierte Aufl. 1877.  
gr. 8. Geh. 1 M. ord., 75 S. netto.

In ganz kurzer Zeit erscheint eine neue  
Auflage.

Berlin, 3. Januar 1879.

N. v. Decker's Verlag,  
Marquardt & Schend.

[1842.] Durch umgehende Remission — also  
vor der Messe — aller in Commission ge-  
sandten Exemplare von:

**Düring**, Ursache u. Heilung d. diabetes  
mellitus. 2. Aufl. 1 M. 50 S. no.

würden zu großem Danke verpflichtet

Hannover. **Schmorl & von Seefeld.**

[1843.] Schnelligst zurück erbitte ich alles  
nicht Abgesetzte von:

**Almanach für Kaufleute** 1879, hrsg. von  
Fr. Trenkhorst.

Remittenden davon werden nur bis  
15. Februar angenommen, später ein-  
treffende werden zurückgewiesen.  
Vorkommenden Falles berufe ich mich auf  
diese Anzeige.

Berlin. **R. Danköhler.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[1844.] Zu sofortigem Antritt suche ich einen  
gut empfohlenen, womöglich schon mit dem  
Schweizer. Buchhandel vertrauten, tüchtigen Sorti-  
ments-Gehilfen.

**F. Schultheß** in Zürich.

[1845.] Für eine größere Buchhandlung wird  
ein tüchtiger Gehilfe auf sogleich gesucht. Gef.  
Offerten mit Photographie sub R. S. an H.  
Reßler in Leipzig.

[1846.] Zum 1. April suche ich einen Gehilfen,  
welcher nach beendeter Lehrzeit bereits mehrere  
Jahre in norddeutschen Sortimentsgeschäften con-  
ditionirt hat. Derselbe muß militärfrei und  
im Besitz einer leserlichen Handschrift sein. Be-  
werber belieben sich unter Beifügung einer Ab-  
schrift ihrer Zeugnisse direct an mich zu wenden.

**E. Douberd** in Danzig.

[1847.] Gesucht ein Volontär für eine große  
Kunsthandlung Norddeutschlands. Gef. Offerten  
sub J. W. durch Herrn H. Reßler in Leipzig.

[1848.] Für mein Geschäft suche ich einen  
Volontär.

Zürich.

**G. M. Gell,**  
Buch- u. Kunsthandlung.

#### Gesuchte Stellen.

[1849.] Ein erfahrener Buchhändler, 34 Jahre  
alt, gestützt auf die besten Zeugnisse und Refe-  
renzen, sowie tüchtige Viteraturkenntnisse im  
Buch- und Musikalienhandel, sucht baldigst En-  
gagement als 1. Gehilfe, oder zur selbständigen  
Leitung eines Buch- oder Musiksortiments.

Ich gebe gern jede gewünschte Auskunft  
über denselben und nehme Offerten entgegen.  
Cassel, den 11. Januar 1879.

**Georg S. Wigand.**

[1850.] Ein dem Buchhandel seit 10 Jahren  
angehörender, an selbständiges Arbeiten ge-  
wöhnter junger Mann, 26 Jahre alt, militär-  
frei, dem über seine bisherige Thätigkeit die  
besten Zeugnisse und Empfehlungen zur Seite  
stehen, sucht zu eventuell sofortigem Antritt  
dauernde und möglichst selbständige Stellung  
in einer Verlagsbuchhandlung. Off. erbittet  
Leipzig, 9. Januar 1879.

**R. Streller.**

[1851.] Ein junger Buchhändler, 11 Jahre im  
Fach und seit mehreren Jahren als Leiter einer  
Sortimentshandlung thätig, sucht pr. 1. April  
od. später, am liebsten im südwestl. Deutschland,  
eine Geschäftsführerstelle, die ihm Uebernahme  
der betr. Handlung für eigene Rechnung in nicht  
zu langer Zeit ermöglicht.

Gef. Offerten sub K. S. 5. durch die Exped.  
d. Bl. erbeten.

[1852.] Ein verheiratheter Sortimenter von  
34 Jahren, zur Bekleidung eines selbständigen  
Postens geeignet, sucht dauernde Stellung, gleich-  
viel ob im Sortiment oder Verlag.

Offerten unter X. 1879. durch Herrn  
H. Costenoble in Jena erbeten.

[1853.] Ein junger Mann sucht, gestützt auf  
gute Empfehlungen, unter den bescheiden-  
sten Ansprüchen Stellung im Verlag oder  
Sortiment. Antritt kann sofort, spätestens  
bis 1. April erfolgen. Gef. Offerten sub R. G.  
an die Exped. d. Bl. erbeten.

[1854.] Ein junger, verheir. Buchhändler, der  
das Gymnasium bis Prima besuchte, 8 Jahre  
im Sortiment und Verlag, zuletzt seit 1875 als  
Corrector einer bedeutenden Buchdruckerei ar-  
beitete, sucht, auf vorzügl. Zeugnisse gestützt,  
baldigst dauernde Stellung.

Gef. Offerten unter M. Z. 1. erb. durch  
die Buchhandlung des Waisenhauses in  
Halle a/S.

[1855.] Ein junger Mann, Norddeutscher,  
militärfrei, mit tüchtigen Gymnasial- u. Sprach-  
kenntnissen u. bisher in angesehenen Geschäften  
thätig, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen,  
unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. — An-  
tritt nach Wunsch.

Gütige Offerten unter X. an Herren  
Leuschner & Lubensky, f. k. Univ.-Buchh.  
in Graz.

[1856.] Ein junger Gehilfe mit Gymnasial-  
bildung, vertraut mit allen Arbeiten des Sor-  
timents, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen  
seiner bisherigen Principale, zum 1. April  
Stellung, am liebsten in Süddeutschland oder  
Oesterreich. Gef. Offerten sub H. R. 34. er-  
beten durch die Exped. d. Bl.

[1857.] Ein m. allen buchhdlr. Arbeiten ver-  
trauter, militärfreier, lediger Gehilfe, in ge-  
setzten Jahren, mit tüchtiger allgemeiner und  
lit. Bildung u. im Umgange m. einem feinen  
Publicum geübt, der zugleich mit d. Zeitungs-  
expeditions- u. Annoncenwesen vertraut u. be-  
fähig ist, redactionelle Arbeiten f. d. localen  
Theil einer Zeitung vollgültig auszuführen,  
sucht z. 1. oder 15. Febr. c. eine dauernde  
Stellung. Die besten Referenzen u. Zeugnisse  
stehen zu Diensten. Gef. Adr. unter A. Sch.  
# 19. an die Exped. d. Bl.

[1858.] Ein seit mehreren Jahren in einem  
größeren Commissionsgeschäft thätiger j. Mann  
mit schöner Handschrift und guter Empfehlung  
sucht baldigst, möglichst sofort anderweit Stel-  
lung und bittet, Adressen unter B. 200. an die  
Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

[1859.] Für einen jungen Mann mit der Berech-  
tigung zum Einjährig-Freiwilligen-Dienst, der  
seine Lehrzeit bei mir bestanden und 1 Jahr  
als Gehilfe gearbeitet hat, suche ich zu seiner  
weiteren Ausbildung unter bescheidenen An-  
sprüchen eine Stelle in einem größeren Sortimente.  
**Feodor Wilisch** in Schmalkalden.